



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 18.11.-20.11.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Einbruch in Seniorenzentrum" "Verwendung verfassungswidriger Symbole" "Geschwindigkeitskontrolle in Tuchheim" "Geschwindigkeitskontrolle in Leitzkau"

Einbruch in Seniorenzentrum

Jerichow, Elslakenweg, 19.11.2025, 03:00 Uhr

Durch eine Mitarbeiterin wurde gegen 03:00 Uhr festgestellt, dass durch unbekannte Täterschaft ein Fenster aufgehebelt worden ist. Augenscheinlich hat sich die bislang unbekannte Täterschaft hierdurch Zugang zum Objekt verschafft. Der Stehlschaden wird zurzeit auf einen mittleren fünfstelligen Bereich geschätzt. Die Kriminalpolizei hat umfangreiche Spurensicherungsmaßnahmen durchgeführt und die Ermittlungen im Verfahren aufgenommen.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Wer hat auffällige Personen im o.g. Tatzeitraum in örtlicher Nähe zum Tatort beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail unter levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Verwendung verfassungswidriger Symbole

Genthin, In den Heinungen, 19.11.2025, 11:35 Uhr

Die Polizei wurde durch den 38-jährigen Zeugen über einen Schriftzug „Adolf Hitler“ informiert. Durch unbekannte Täterschaft wurde mittels Farbe dieser und andere Schriftzüge am Unterstand aufgebracht. Dies stellt einen Verstoß bezüglich einer Sachbeschädigung und der Nutzung von verfassungswidrigen Symbolen dar. Durch die Kriminalpolizei werden weitere Ermittlungen durchgeführt.

Geschwindigkeitskontrolle in Tuchheim

Genthin OT Tucheim, Ziesarer Straße, 18.11.2025, 08:59 Uhr bis 12:30 Uhr

Durch die Polizei wurde am gestrigen Tage eine Geschwindigkeitskontrolle in Tucheim durchgeführt. Bei erlaubten 50 km/h wurden neun Verstöße festgestellt. Der schnellste Fahrzeugführer durchfuhr die Kontrollstelle mit 83 km/h. Die betroffene Person hat nun ein Bußgeld in Höhe von 180 Euro zu erwarten.

Geschwindigkeitskontrolle in Leitzkau

Gommern OT Leitzkau, Neuhaus, 18.11.2025, 11:45 bis 12:15 Uhr

Durch die Regionalbereichsbeamten der Einheitsgemeinde Gommern wurde anlassbezogen eine Geschwindigkeitskontrolle im Bereich der Bushaltestelle in Leitzkau durchgeführt. Der Bereich ist auf 30 km/h reduziert, da die Bushaltestelle vorwiegend von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Schülerbeförderung genutzt wird. In der genannten Zeit konnte ein Verstoß festgestellt werden. Der Fahrzeugführer befuhr den Bereich mit 43 km/h. Ein Verwarngeld wurde vor Ort mit 50 Euro erhoben.